

## Vorstellung Audi Q2: Erwartungen erfüllt

Von Peter Schwerdtmann

**Lust auf ein Gedankenexperiment? Dann schließen Sie jetzt die Augen und rufen bitte in Ihrem Gedächtnis ein Bild vom Audi Q3 auf oder vom Audi Q5. Nun stellen Sie sich die Frage, wie wohl ein Audi Q2 aussehen könnte. Sie werden erstaunt sein, wie dicht die Wirklichkeit und ihre Vorstellung von einem Q-Audi auch auf den Audi Q2 passen. Nahtlos fügt sich der neue Ingolstädter in die Lücke, die unter dem Audi Q3 blieb. Alles beim Alten. Oder doch nicht?**

Wieder kein revolutionärer Schritt beim Audi-Design? Der fürs Äußere beim Q2 zuständige Designer Matthias Fink sieht das natürlich ganz anders. Dass sein Q2 die Gene der Q-Reihe von Audi tragen müssten, sei doch selbstverständlich, meint er. Aber er habe große Freiheiten bei der Gestaltung des Neuen gehabt. „Quattro-Backen“ habe er ihm verpasst, auch andere Anleihen beim Audio Sport – dem Ur-Quattro – genommen. In der Tat: Besonders, wenn man sich dem Auto von schräg hinten nähert, erkennt man die breiten Backen und die eckige Tornadolinie, die sie umschließen.

Die Ecken und die Kante sind zwei weitere neue Entdeckungen am Audi-Q-Design. Die eingezogenen Seitenflächen, die Schweller, die schwarze C-Säule und der achteckige Wappengrill sind weitere Eigenarten, die dem kleinsten Ingolstädter SUV die vergleichsweise jüngsten Besitzer verschaffen. In der Summe funktioniert das. Der Audi Q2 gibt sich weniger glatt und edel, mehr frisch, extrovertierter und schneller. Zu diesem Eindruck passt auch der für SUV vorbildliche Luftwiderstandsbeiwert von 0,30.

Das gilt auch für den Innenraum. Den Stil, das Qualitätsniveau bei Materialien und Verarbeitung bleiben auf Ingolstädter Höhe, ebenso die Ausrichtung des kleinsten SUV bei Internet und Fahrer-Assistenzsystemen. Mit vielen Varianten und persönlich wählbaren Akzenten lässt der Q2 sich in einem deutlich höheren Maß an den eigenen Geschmack anpassen als seine größeren Brüder. Und darüber reden kann man auch mit jedem in der Welt, denn auch der Q2 ringt mit seinen Audi-Markenkollegen gemeinsam

um die Krone der besten Konnektivität und der besten Infotainment-Ausstattung. Da verwundert es nicht, dass auch in diesem Audi das virtuelle Cockpit in der Aufpreisliste zu finden ist. Serienmäßig wird jeder Q2 mit „Audi connect SIM“ und Datenflatrate ausgestattet, in den ersten drei Jahren kostenlos und mit EU-weitem Roaming. Mal sehen, was das nach dem Brexit bedeutet.

Den Q2 wird es zunächst mit einer Auswahl von sechs Motoren geben, je drei Turbo-Benziner mit Direkteinspritzung (TFSI) und drei turbogeladene Diesel mit Direkteinspritzung (TDI). Die Leistungsspanne reicht von 85 kW / 116 PS bis 140 kW / 190 PS. Die Größe bei den Hubräumen variiert zwischen einem und zwei Litern. Die jeweils stärksten Motoren werden auch mit dem Allradantrieb Quattro angeboten. Das Sechsgang-Getriebe überzeugt durch kurze Schaltwege und reibungsloses Arbeiten. Aber wer will, kann die Arbeit auch einem Doppelkupplungsgetriebe (DSG) überlassen.

Kleinster Benziner ist der Dreizylinder 1.0 TFSI mit 116 PS. Der hat uns im Q2 nicht nur mit seinem typischen Knurren und seinem leisen, runden Lauf beeindruckt. Der Q2 wiegt dank Leichtbau kaum mehr als 1200 Kilogramm. Das spürt der Fahrer in jeder Kurve und bei jedem Beschleunigen. Das Motörchen geht beim Beschleunigen mehr zur Sache als man es heute von 116 PS erwartet. Und Progressivlenkung und die leichtgängige Schaltung lassen den Q2 zu einem ungewöhnlich agilen Auto werden, bei dem nicht einmal der SUV-typisch hohe Schwerpunkt den Spaß an der Kurve verderben kann.

Natürlich hat ein Zwei-Liter-Diesel mit 190 PS und DSG auch seinen ganz besonderen Reiz durchs höhere Drehmoment. Aber der wiegt auch rund 200 Kilogramm mehr als der kleinste Benziner, der „nackt“ ab 22 900 Euro zu kaufen sein wird. Aber selten war Leichtbau innerhalb einer Modellfamilie so leicht erfahrbar wie im Audi Q2. So eine Einsteigervariante wie der 1.0 TFSI fährt sich nicht wie ein Verzichtsmobil und wird die Ansprache der urbanen, aktiven, jüngeren Zielgruppen sicher erleichtern. (ampnet/Sm)

Daten Audi Q2 1.4 TFSI

Länge x Breite x Höhe (in m): 4,19 x 1,79 x 1,51

Radstand (m): 2,60

Motor: R4-Benziner, 1395 ccm, Turbo, Direkteinspritzung

Leistung: 110 kW / 150 PS bei 3800 U/min

Max. Drehmoment: 250 Nm von 1500–3500 U/min

Höchstgeschwindigkeit: 212 km/h

Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 8,5 Sek.

ECE-Durchschnittsverbrauch: 5,4 Liter

CO2-Emissionen: 123 g/km (Euro 6)

Leergewicht / Zuladung: min. 1280 kg / max. 560 kg

Kofferraumvolumen: 405-1050 Liter

Max. Anhängelast: 1500 kg

Wendekreis: 11,8 m

Reifen: 215/59 R 18 92W

Luftwiderstandsbeiwert: 0,30

Q2-Einstiegspreis (1.0 TFSI): 22 900 Euro

## Bilder zum Artikel

---



Audi Q2.



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.



Audi Q2.



Audi Q2.



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Q2.

---



Audi Quattro Sport von 1984.

---